

— „Populismus“ ist eines der zentralen politischen Stich- und Schlagworte der vergangenen Jahre. Gleichwohl ist völlig unklar bzw. umstritten, ob es sich dabei um ein politisches Phänomen handelt, um eine wissenschaftliche Diagnose oder um ein diffamierendes Etikett im öffentlichen Meinungskampf – oder um all dies gleichzeitig.

— Mit dieser Beobachtung wird „Populismus“ zu einem zentralen Analysegegenstand des SFB 1285 „Invektivität. Konstellationen und Dynamiken der Herabsetzung“, der sich der systematischen Untersuchung von Schmähungen, Beleidigungen und verbal-symbolischen Verletzungen verschrieben hat. Im Rahmen der ersten Jahrestagung sprechen wir über aktuelle und historische Formen jener „Politik der Schmähung“, die momentan immer weitere Kreise zu ziehen scheint. Ziel ist es, gemeinsam mit internationalen Populismus-Forscher/innen die invektive Dimension von Populismus genauer zu profilieren und in ihren Erscheinungsformen, Aufmerksamkeit-sökonomien, affektiven Rahmungen und politischen Effekten zu analysieren.

TAGUNGsort

Penck Hotel • Kunsthalle
Ostra-Allee 33 • Dresden

KONFERENZDINNER

Altes Wettbüro
Antonstraße 8 • 01097 Dresden

KONTAKT

Sprecher

Prof. Dr. Gerd Schwerhoff

Geschäftsführung

Dr. Antje Junghanß / Bernhard Kaiser, M.A.
TU Dresden
SFB 1285 „Invektivität“
01062 Dresden

www.invectivity.com
sfb1285@tu-dresden.de

TAGUNGSKONZEPT

Prof. Dr. Gerd Schwerhoff
gerd.schwerhoff@tu-dresden.de
Prof. Dr. Lars Koch
lars.koch@tu-dresden.de

gefördert von:

DFG Deutsche
Forschungsgemeinschaft

Mitglied im Netzwerk von:



**TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN**

Die lustvolle Politik der

SCH MÄH UNG

**ÜBER DEN ZUSAMMENHANG
VON POPULISMUS UND
INVEKTIVITÄT**

Design: pingundpong.de

Invektivität
SFB 1285
Konstellationen
und Dynamiken
der Herabsetzung

MITTWOCH 14. NOVEMBER

14.30 Uhr

Eröffnung

Gerd Schwerhoff

Sprecher des SFB 1285

Grußwort

Christian Prunitsch

Sprecher des Bereichs

Geistes- und Sozial-

wissenschaften der TU Dresden

Thematische Einführung

Lars Koch/Gerd Schwerhoff

Sektion I: Theoretische Perspektiven

Chair & Einleitung: Marina Münkler

15.15–16.00 Uhr **Karin Priester**, Münster:

Die soziale Verankerung des Rechtspopulismus.
Das Bündnis der Ausgeschlossenen mit Teilen der
gesellschaftlichen Mitte.

16.00–16.30 Uhr **Kaffee**

16.30–18.00 Uhr **Paula Diehl**, Bielefeld:

Populismus, Massenmedien und Emotionalisierung

Kerstin Andermann, Dresden: Aktive und passive

Macht. Elemente einer Theorie reaktiver Affekte

18.00 Uhr

Imbiss

19.00 Uhr

Öffentlicher Abendvortrag:

Jan-Werner Müller, Princeton:

Respekt und Respektlosigkeit in der Demokratie

DONNERSTAG 15. NOVEMBER

Sektion II: Praktiken & Evidenzstrategien des Populismus **Chair & Einleitung: Elisabeth Tiller**

Geänderte Vortragsreihenfolge:

9.00–10.30 Uhr **Maren Lehmann**,

Friedrichshafen: Enthemmter Dissens:

Kommunikation in Netzwerken **Samuel**

Salzborn, Berlin: Populismus und

Antisemitismus

10.30–11.00 Uhr **Kaffee**

11.00–12.30 Uhr **Michael Butter**, Tübingen:

„Querfront der Hirntoten!“ Zum

Zusammenhang von Verschwörungstheorien,

Populismus und Invektivität **Lars Koch**,

Dresden: Über die kommunikative Praxis der

Feindsetzung. Hass und Angst als Ressourcen

populistischer Evidenzproduktion

12.30–14.00 Uhr **Mittagspause**

Sektion III: Medien des Populismus

Chair & Einleitung: Katja Kanzler

14.00–15.00 Uhr Keynote: **Zizi Papacharissi**,

Chicago: Affective Publics: News Storytelling,

Sentiment and Technology

15.00–15.30 Uhr **Kaffee**

15.30–17.00 Uhr **Jens Eder**, Berlin: Populismus,

Affekt und Aufmerksamkeit in visuellen sozialen

Medien **Niels Werber**, Siegen: Beyond Gatekeeping:

Populistische Kommunikation in skalenfreien Netzen

19.30 Uhr

Konferenzdinner

(Ort: Altes Wettbüro)

FREITAG 16. NOVEMBER

Sektion IV: Populismus avant la lettre?

Chair & Einleitung: Dennis Pausch

9.00–11.15 Uhr **Wilfried Nippel**, Berlin:

Die Berufung auf den wahren Volkswillen in Athen

und Rom **Gerd Schwerhoff**, Dresden: War Martin

Luther ein Populist? **Caspar Hirschi**, St. Gallen:

Progressive Populisten? Zur Politik der Invektive

vor und während der Französischen Revolution

11.15–11.45 Uhr **Kaffee**

Sektion V: Laboratorium Dresden

Moderation: Torsten König

11.45–13.30 Uhr Podiumsdiskussion:

Populismus – lokale Besonderheiten und

übergreifende Erscheinungsformen

Anja Besand, Dresden

Tino Heim, Dresden

Stine Marg, Göttingen

Dieter Rucht, Berlin

13.30–14.00 Uhr Abschlussdiskussion

Im Anschluss: Exkursion zur Rassismus-
Ausstellung im Deutschen Hygiene-Museum
(fakultativ)